



# Erwerbungsrichtlinien

Die Erwerbungsrichtlinien geben Auskunft darüber, welche Werke von den Winterthurer Bibliotheken erworben werden – und welche nicht. Sie orientieren sich an der **Bibliotheksstrategie** und basieren im Grundsatz auf den **Unternehmenswerten der Stadt Winterthur**.

Wir halten uns an die einschlägigen Gesetze und berücksichtigen die Altersfreigaben des Kinder- und Jugendschutz.

Das Medienangebot in den Winterthurer Bibliotheken richtet sich an die breite Bevölkerung. Wir schaffen Werke an, die potentiell viele Menschen interessieren, und vermitteln bei Sachthemen Werke, die inhaltlich fundiert und zugleich verständlich sind. Unser Medienbestand deckt grundsätzlich folgende Bereiche ab:

- **Unterhaltung**  
Erwachsene: Belletristik  
Kinder und Jugendliche: Belletristik  
**Titelliste im Online-Katalog**
- **Alltagsmanagement**  
Erwachsene: Eltern werden, Körper & Geist  
Kinder und Jugendliche: Länder & Kulturen, ich & die Welt, Tiere, Geschichte  
**Titelliste im Online-Katalog**
- **Aus- und Weiterbildung**  
Erwachsene: Information & Kommunikation, werkStadt, Natur & Technik, Romane & Interpretationen, Gesellschaft & Geschichte, Kunst & Film  
Kinder und Jugendliche: Sprachenwelt, Natur & Umwelt, Lernen & Wissen  
**Titelliste im Online-Katalog**
- **Freizeitgestaltung**  
Erwachsene: Haus & Freizeit, Reisen & Länder  
Kinder und Jugendliche: Freizeit & Sport, Digitale Welt, Games  
**Titelliste im Online-Katalog**

Wir respektieren die Meinungsvielfalt in Sachthemen. Da es nicht möglich ist, alle Meinungen zu repräsentieren, konzentriert sich der Bestand auf die allgemeinen öffentlichen Diskussionen. Wir verzichten im Grundsatz auf sehr extreme (politische) Positionen. Wir achten auf Ausgewogenheit. Sollte vereinzelt eine extreme (politische) Position ein aktuelles stark verbreitetes öffentliches Gesprächsthema widerspiegeln, ist die Anschaffung möglich. Das aktuelle breite gesellschaftliche Interesse geht vor. Ausgeschlossen sind demokratiefeindliche Positionen.

Wir vermitteln in Sachthemen Fachwissen von Urheber/innen mit Fachkompetenz und/oder Praxiserfahrung. In den Sachthemen weisen Urheber/innen eine einschlägige Ausbildung oder fundiertes Erfahrungswissen aus, welches nachvollziehbar ist. D.h. ihre Ausbildung und/oder Praxis weisen sie in Bezug auf das konkrete Sachthema aus. Ausbildung und Werdegang sind auf den Webseiten im Buchhandel, ihrer Bildungs- und Forschungseinrichtungen oder anderweitig verlässlich nachvollziehbar. Die Vermittlung der Inhalte beruht auf nachvollziehbaren Fakten. Dieser Standard gilt insbesondere für die Themenkreise: Geschichte, Politik, Religion, Philosophie, Soziologie, Psychologie, Gesundheit.

Des Weiteren wird das Medienangebot in den Winterthurer Bibliotheken nachfrageorientiert, basierend auf der Auswertung von Nutzungsstatistiken entwickelt. **Medienwünsche** können über die Website eingegeben werden.

Die Sammlung Winterthur erwirbt alle Medien mit Bezug zu Winterthur und/oder von Winterthurer Urheber/innen.



Medien mit folgenden Inhalten und/oder Erscheinungsweisen werden von den Winterthurer Bibliotheken grundsätzlich nicht angeschafft:

- Medien mit problematischen Inhalten im oben beschriebenen Sinne
- Medien mit Erscheinungsdatum > 5 Jahre
- Keine einzelnen Reihentitel
- Keine Selbstverlage, keine Books on Demand
- Keine rein wissenschaftlichen Publikationen
- Keine fremdsprachigen Sachmedien

Der Medienbestand wird aktiv bewirtschaftet. Dazu gehört auch, dass Medien aus dem Bestand genommen werden:

- Defekte Medien
- Abgenutzte Medien
- Medien, die über einen längeren Zeitraum nicht oder fast nicht ausgeliehen wurden

Die Erwerbungsrichtlinien wurden von einer internen Expert/innen-Gruppe erstellt und von der Geschäftsleitung der Winterthurer Bibliotheken abgenommen. Sie werden regelmässig überprüft und bei Bedarf aktualisiert.